

Berufseinstiegsbegleitung



Zielsetzung

Maßnahmen der Berufseinstiegsbegleitung (BerEb) dienen zur individuellen Begleitung und Unterstützung förderungsbedürftiger junger Menschen, um die Eingliederung des jungen Menschen in eine Berufsausbildung zu erreichen. Die Berufseinstiegsbegleitung soll dazu beitragen, insbesondere die Chancen der jungen Menschen auf einen erfolgreichen Übergang in eine Berufsausbildung deutlich zu verbessern und diese zu stabilisieren. Die Maßnahme beginnt in der Regel im 2. Halbjahr der Vorabgangsklasse und endet in der Regel 6 Monate nach Verlassen der Schule, spätestens jedoch nach 24 Monaten. Somit ist eine zielgerichtete Unterstützung auch noch zu Ausbildungsbeginn bzw. der Übergangszeit gewährleistet.

Zur **Zielgruppe** gehören junge Menschen, die voraussichtlich Schwierigkeiten haben werden, den Abschluss der allgemeinbildenden Schule zu erreichen und/oder den Übergang in eine Berufsausbildung zu bewältigen.

Aufgaben der Berufseinstiegsbegleitung

1. Unterstützung beim Erreichen des Schulabschlusses
2. Berufliche Orientierung und Berufswahl anhand individueller Kompetenzen, Interessen und des Standortes der Schüler
3. Unterstützung bei der Praktikumsorganisation
4. Ausbildungsplatzsuche
5. Hilfe bei Bewerbungserstellung und Bewerbungstraining
6. Begleitung der Übergangszeit zwischen Schule und Berufsausbildung
7. Stabilisierung und Begleitung der ersten Zeit in der Ausbildung

Dazu finden in der Berufseinstiegsbegleitung Analysen der Kompetenzen und des Potentials der Schüler statt. In enger Zusammenarbeit mit den Schülern und der Berufsberatung werden für jeden einzelnen Teilnehmer Strategien entwickelt und Förderpläne erstellt um individuell die bestmögliche Unterstützung leisten zu können.

Die Unterstützung und Beratung der Schüler erfolgt in der Regel direkt in der Schule, weitere Termine und Unterstützungsmöglichkeiten bestehen außerdem auch außerhalb der Schulzeiten in der Geschäftsstelle des Leistungserbringers. Für Eltern und Schüler ist die Teilnahme an der Maßnahme sowohl freiwillig als auch kostenfrei.

Was die Berufseinstiegsbegleitung NICHT ist:

- Hausaufgabenbetreuung
- Nachhilfeunterricht
- reine Sozialarbeit
- Ersatzlehrer

Bei Fragen wenden Sie sich gern an Patrick El Zayat, pädagogischer Mitarbeiter der Fortbildungsakademie der Wirtschaft.

MAIL patrick.el-zayat@faw.de

TELEFON

0151 71877650